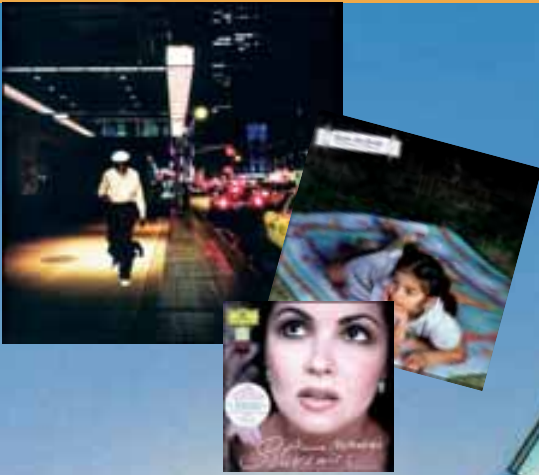


*Da capo...*

Le Forum d'Vinyl 12/08

[www.dacapo-records.de](http://www.dacapo-records.de)



Le Forum d'Vinyl 1,00 €



## Highlight des Monats



Aufnahmen 1. Juli 1998 in der Carnegie Hall in New York, USA.

Ry Cooder - guitar, producer,  
Joachim Cooder - percussion, drums  
Juan de Marcos Gonzales  
- bandleader, back vocals, guiro  
Ibrahim Ferrer - vocals  
Octavio Calderon - trumpet  
Angel Terri Domech - conga  
Roberto Garca - bongos, cowbell, guiro  
Hugo Garzon, Po Leyva - vocals  
Ruben Gonzalez - piano  
Manuel „Puntillita“ Licea - vocals  
Orlando „Cachaïto“ Lopez - bass  
Benito Surez Magana - guitar  
Manuel ‚Gujairo‘ Mirabal - trumpet  
Eliades Ochoa - guitar, vocals  
Omara Portuondo - vocals  
Jesus ‚Aguaje‘ Ramos - trombone  
Salvador Ropilado - bass  
Compay Segundo - guitar, vocals  
Benito Suarez Magana - guitar  
Alberto Valdes - maracas, back vocals  
Amadito Valdes - timbales

Nick Gold - executive producer  
Jon Bates, Jerry Boys, Randy Ezratty,  
John Mark Harris - engineers

Bernie Grundman - mastering

### Buena Vista Social Club - At Carnegie Hall (2 LP, 180 g)

Endlich ist es soweit: der legendäre letzte Auftritt des vielköpfigen kubanischen Ensembles, bekannt geworden unter dem Namen Buena Vista Social Club, ist nun endlich auch als Schallplatte zu haben!

Das von Ry Cooder produzierte und mit einem Grammy ausgezeichnete gleichnamige Album „Buena Vista Social Club“ aus dem Jahr 1997 ist mit acht Millionen verkauften Exemplaren das meistverkaufte Weltmusik-Album aller Zeiten. Mit Ibrahim Ferrer, Ruben Gonzalez, Eliades Ochoa, Omara Portuondo und Compay Segundo präsentierte es ein Dream-Team aus Kubas goldener Musikära und stellte die Rhythmen des Sons, Boleros und Danzns einem neuen Publikum vor. Am 1. Juli 1998 spielte der Buena Vista Social Club dann in der legendären Carnegie Hall in New York. Diese Show bildete nicht nur den Höhepunkt der Dokumentation von Wim Wenders aus dem Jahr 1999, sondern war gleichzeitig der allerletzte Auftritt der Gruppe in dieser Besetzung.

Nicht nur The Los Angeles Times staunte seinerzeit über diesen Auftritt: Als die Musiker schließlich auf die Bühne gingen, stand das Publikum auf und applaudierte. Bei den ersten Tönen von „Chan Chan“ brachen sie in solchen Jubel aus, wie man es von einem Rockpublikum kennt, wenn die Band ihren größten Hit spielt. Dass Ferrer, Gonzalez & Co. hier „ihre“ Musik darboten, die zugleich Lebensgefühl und Tradition vereinen, kann man in jeder Note erkennen. Die Lebendigkeit, Vitalität und Intensität dieser Darbietung sucht noch heute Vergleichbares, nur selten kommt es zu einer derartigen Hingabe zur Musik, von allen Beteiligten auf der Bühne ging ein unglaublicher Zauber aus, der auch bei der Filmdokumentation gut zu sehen ist. Auch die Schallplatte vermag diesen sensationellen Auftritt adequat zu reproduzieren, die Akustik der Halle wurde erstaunlich gut eingefangen, das Publikum ist sehr präsent und die große Besetzung baut sich eindrucksvoll zwischen (und um) den Lautsprechern auf.

Wie beeindruckend jener Abend für alle Beteiligten gewesen sein muss, kann man auch auf der Innenseite des Klappcovers (ein kleines Bedauern an dieser Stelle an die CD-Hörer, die sich da mit einem kleinem Booklet begnügen müssen!) sehen: Der Blick von der Bühne auf den Zuschauerraum mit seinen drei Balustraden geht auf die stehende Menschenmenge, die die Musiker mit Jubel und Beifallsstürmen überschütten. Ein vierseitiges Beiblatt liegt dem Album bei.

#### Seite 1 (33 rpm)

1. Chan Chan 04:45
2. De Camino A La Vereda 04:58
3. El Cuarto De Tula 08:00
4. La Enganadora 02:44

#### Seite 3 (33 rpm)

1. Orgullecida 03:23
2. Y Tu Que Has Hecho? 03:33
3. Siboney 02:32
4. Mandinga 05:29
5. Almendra 05:49

#### Seite 2 (33 rpm)

1. Buena Vista Social Club 05:59
2. Dos Gardenias 04:23
3. Quizas, Quizas 03:47
4. Veinte Anos 04:06

#### Seite 4 (33 rpm)

1. El Carretero 05:38
2. Candela 07:00
3. Silencio 05:25

WCV 080

K 1-2/P 1-2

23,50 €

### Bewertungsschema:

Klang: 1 = exzellent  
2 = gut  
3 = durchschnittlich  
4 = mäßig  
5 = mangelhaft

Pressung: 1 = sehr gut, ohne nennenswerte Fehler  
2 = gut, kleine, nicht hörbare Mängel möglich  
3 = durchschnittlich, keine makellose Oberfläche  
4 = eher schlecht, teilweise hörbare Preßfehler  
5 = miserables Vinyl am Rande des Erträglichen

Alle Angaben ohne Gewähr. Wir behalten uns ausdrücklich Preisänderungen vor. Lieferungen gegen Nachnahme (zzgl. mindestens 7,90 Euro Nachnahmegebühr), Lastschrift oder Vorkasse. Bis 75 Euro Warenwert der Rechnung berechnen wir innerhalb Deutschlands 4,90 Euro Versandkosten. Lieferkosten ins Ausland auf Anfrage. Es gelten unsere AGBs. Gerichtsstand ist Fürth, Bayern.

## Neuheiten

### Ryan Adams - Cardinology (LP + 7", USA)



Pop

Die deutsche Ausgabe (weißes Vinyl mit einer Bonussingle und Text-Booklet) von „Cardinology“ war bereits am Veröffentlichungstag ausverkauft, auch wir erhielten unser vorbestelltes Kontingent, das leider nur kurz erhältlich war. Darüber hinaus gibt es noch die US-Pressung, Interessenten für dieses Album sollten aber auch da nicht zu

lange zögern. Was aber ist der Grund für diesen Run auf das 2008er Werk des Amerikaners Ryan Adams? Nun, er hat längst eine treue, riesige Fangemeinde, jede seiner Soloplatten nach der Ära mit der Band Whiskeytown hat die Anhängerschaft vergrößert. „Cardinology“ ist nun wieder ein wunderbares Songwriter-Werk geworden, bei dem die geschmackvollen, ruhigen Songs überwiegen. Zusammen mit seiner Band The Cardinals lässt er sein Genie immer wieder erkennen, leistet sich aber auch den Luxus, mal einfach nur unkomplizierte, entspannte Nummern zu spielen. Dass er dabei gesanglich und auch stilistisch an Bono von U2 erinnert, wird wohl niemand wirklich als Nachteil sehen. Popfreunde und Liebhaber von Alternativ-Country dürfen sich jedenfalls auf dieses Album freuen, so lange es noch erhältlich ist!

178.7260 K 2/P 2 25,00 €

### Buffalo Killers - Let It Ride



Rock

Das ist wieder eine Scheibe, die die alten Hasen aus ihrem Led Zepelin- und Black Sabbath-Nirvana hervorlocken werden. Der Sound der US-Comb Buffalo Killers geht aber auch in Richtung Blue Cheer, Neil Young & Crazy Horse und Allman Brothers. Ihr neues Album „Let It Ride“ klingt nach der Psychedelia

der 60er Jahre und dem Bluesrock der 70er, bodenständig, rockig und mit der richtigen Portion rotzig-rauh, wie eben auch die Haudegen alter Zeiten. Die ersten 500 Stück der Vinylversion von „Let It Ride“ beinhalten als Bonus eine Live-CD - das Bootleg eines Fans, das er im Orpheum Theater in Los Angeles aufnahm.

Alive 0086 K 2/P 2 15,00 €

### Barclay James Harvest & Les Holroyd - Classic Meets Rock



Pop

Barclay James Harvest, für viele Popfreunde eine der besten Bands der 70er Jahre! Im Jahre 2006 tourten die Briten durch Deutschland, der Mitschnitt davon erschien zunächst nur auf CD und DVD, ist nun aber auch als Vinyl erhältlich. Klanglich entspricht die LP leider nicht den Erwartungen an eine Aufnahme mit Orchester (Prague Philharmonic Orchestra), dennoch vermittelt diese

Platte einen interessanten Einblick, was bei diesen Konzerten zu erleben war. „Classic Meets Rock“ bietet natürlich einige der wichtigsten Hits dieser Formation wie „Hold On“, „Life Is For Living“ und „Hymn“, Seite 2 hat eher einen Schwerpunkt auf die sinfonische Seite der Vorstellung. Les Holroyd und seine derzeitigen Bandmitglieder vermochten in ausverkauften Häusern viel von der Stimmung erzeugen, die die Band früher einmal groß gemacht hat.

20.833 K 3/P 2 11,00 €

### Randy Crawford & Joe Sample - No Regrets



Jazz

Diese Grande Dame des Jazz hören zu können, zählt für einen Musikfreund schon zu einem echten Event, besonders auf Vinyl! Denn eine neue LP dieser legendären Sängerin, die auch im Soul zuhause ist, liegt schon lange zurück. Nun, im Jahre 2008, freuen wir uns, „No Regrets“ auf den Plattenteller legen zu dürfen. Eingespielt wurde

dieses Werk zusammen mit Joe Sample (piano), der ebenfalls schon auf eine sehr lange Karriere zurückblicken kann. Bereits 2006 trafen sich die beiden, um ein Album einzuspielen („Feeling Good“) und nun folgt eine bluesigere Fortsetzung. Dass sie dabei Standards von Billie Holiday, Dinah Washington, Memphis Slim, Aretha Franklin und Ray Charles, aber auch von Popgrößen wie Randy Newman, Dusty Springfield und Sarah McLachlan interpretieren, wird ihnen sicher keiner übel nehmen, denn sie tun dies mit Stil und Eleganz, von ihrem unbestrittenen Können ganz zu schweigen. Unterstützt werden sie von Christian McBride (bass), Anthony Wilson (guitar), Ray Parker Jr. (guitar), Gary Grant (trumpet), Dan Higgins (tenor sax.) und Steve Gadd (drums). Innenhülle mit Linenotes.

178.5810 K 2/P 2 21,00 €

### The Cure - 4:13 Dream (2 LP)



Pop / Rock

Ein neues The Cure-Album elektrisiert die Fans meist schon weit vor dem Veröffentlichungstermin, besonders spannend wird es dann, wenn der Termin mehrfach verschoben wird. Nun aber ist es da, das 13. Werk von Robert Smith & Co., es wird die Fans einmal mehr beglücken. Denn es bietet die ganze Palette dessen, was man von dieser

Band kennt: groovige Dancefloor-Nummern, Postpunk und eingängige Popsongs, garniert mit Smiths extravagantem Gesang und den typischen Gitarrenriffs, an denen man The Cure schon immer identifizieren konnte. Was man allerdings feststellen kann, ist die Tatsache, dass The Cure anno 2008 nicht mehr so düster wie einst vor rund 30 Jahren klingen, sondern erstaunlich frisch und positiv. Innenhüllen mit Texten.

178.6708 K 2-3/P 2-3 24,50 €

**Bob Dylan (4 LP Box, 180 g)  
- Tell Tale Signs: The Bootleg Series Vol.8**



Pop

Es ist keineswegs ein Sonderangebot, doch nicht nur Dylan-Fans werden schnell erkennen, dass dieser achte Teil der Bootleg-Serie jeden Cent wert ist! Zunächst einmal ist es schon das schergewichtige Äußere, das einen wertigen Eindruck vermittelt. Öffnet man die Hartkarton-Box, dann bekommt man zuerst ein dickes Booklet mit umfangreichen Linernotes in die Hand. Darin liest man interessante Infos zu jedem Stück, die allesamt bislang unveröffentlicht waren. Die 27 Songs stammen aus Dylans jüngster Ära von 1989 bis 2006, entweder Alternativtracks aus den Alben „Oh Mercy“, „Time Out Of Mind“, „Modern Times“, „World Gone Wrong“, den Soundtracks „North Country“, „Lucky You“ und „Gods And Generals“ oder aber gänzlich unveröffentlichte Songs. Für die besondere Würze sorgen aber die fünf Livemitschnitte, die sehr schön die Stimmung bei Konzerten des Meisters Bob Dylan wiedergeben. Klanglich darf der Analogfreund einiges erwarten, selbst presstechnisch sind die vier Vinyls für amerikanische Verhältnisse sehr ordentlich. Sehr empfehlenswert!

35.796 K 1-2/P 2 101,50 €

**Fairport Convention  
- What We Did On Our Holidays (180 g)**



Pop / Folk

Erstveröffentlichung 1969. „What We Did On Our Holidays“ war das zweite Werk der legendären Folkcombo Fairport Convention. Mit eigenen Kompositionen und einigen Fremdstücken (u. a. von Bob Dylan und Joni Mitchell) gingen Sandy Denny, Richard Thompson & Co. deutlich über das Folkschema hinaus. Ihre Stücke hatten schon durch ihre Instrumentierung und den weitreichenderen Arrangements ein größeres Spektrum, das bis an Psychedelic-Rock, aber auch sehr melodischen Popmelodien reicht. Im Mittelpunkt steht natürlich die wunderbare Stimme von Sandy Denny (geb. Alexandra Elene MacLean Denny), die selbst in melancholischen Stücken einen optimistischen Charakter bewahrt. „What We Did On Our Holidays“ brilliert aber auch mit hervorragenden instrumentellen Passagen, weshalb dieses Album zu den besten dieser Formation zählt!

4M157 K 2/P 2-3 21,00 €

**Farin Urlaub Racing Team  
- Die Wahrheit Übers Lügen (LP + 7“)**

Man spricht von 1 1/2 Platten, man hat sich etwas einfallen lassen, um dem werten Vinylfreund etwas zu bieten. Das neue Album von Ärzte-Sänger Farin Urlaub wartet demnach nicht nur mit einer „normalen“ LP auf, sondern auch mit vier weiteren Songs auf einer schicken roten Single (33 rpm), die zusammen mit einem kleinen Booklet in einer Tasche der Innenseite des Klappcovers steckt. Musikalisch gibt sich Jan Ulrich Max Vetter wie gewohnt rockig und witzig, dynamisch und jederzeit



Deutsch

unterhaltsam. „Die Wahrheit übers Lügen“ ist nun das dritte Solo-Album und es hat allen Anschein, dass sich Fans und Kritiker einig sind, es sei das Beste von Farin Urlaub und seiner 12-köpfigen Band. Besonders sein intellektueller Stand inmitten deutscher Popmusik sorgt bei vielen für „Daumen hoch“, wohl aber auch seine stilistische Vielfalt, die hier wieder von Punkrock über Reggae und Ska zu Wahnsinns-Balladen wie „Die Leiche“ reicht! Inklusive MP3-Download-Code.

9300.363 K 2/P 2 24,50 €

**Goldmund - The Malady Of Elegance**



Pop

Sollten Sie diese Platte bei einer stimmungsvollen Party auflegen, dann können sie sicher sein, dass außer den nicht mehr ganz nüchternen Zeitgenossen sich allesamt höflich verabschieden werden. Nein, als Partyhit taugt „The Malady Of Elegance“ ganz sicher nicht. Die meditativen Pianoklänge dieser Platte besitzen eine wunderschöne

Stimmung, die die Seele baumeln lässt. Der in Boston ansässige Komponist Keith Kenniff (besser bekannt als Helios) ist der Kopf hinter dem Projekt mit dem schönen Namen Goldmund. „The Malady of Elegance“ nennt sich sein zweites Album, auf dem sich Kenniff erneut auf das Piano als einziges Instrument für seine spärlich anmutenden Kompositionen beschränkt. Gleich mit dem ersten Ton betreten wir eine meditative, filmische Welt, in der die Noten in ein langsames, nachdenkliches Metrum hineingleiten. Fans von Erik Satie, Sylvain Chauveau oder Hauschka werden mit Goldmund einen neuen Quell der Meditation und Inspiration entdecken.

Type 639 K 1/P 1-2 19,00 €

**Jolie Holland - The Living And The Dead (USA)**



Pop

Diese LP schafft es, zwei konträre Elemente der Popmusik zu verbinden: spröde, rauhe Arrangements mit den zarten Melodien und feinen Spielarten einer Songwriterin. Diese ist hier keine geringere als Jolie Holland, jene Kanadierin, die bereits mit ihren vorangegangenen Platten, Musikfreunde und Kritiker gleichermaßen für sich gewinnen konnte.

Ihre leicht rauchige, aber auch hell timbrierte Stimme ist wie geschaffen für die Mischung aus Neo-Country, Indie-Rock und eben Songwriter-Pop. Manche Nummern wirken zerbrechlich und fragil, andere bodenständig und straight, Miss Holland fügt sich mit ihrer Art nicht in das massenkompatible Schema mancher ihrer Kolleginnen ein, sie macht es dem Hörer auch nicht leicht, die Musik aufzunehmen. Was nicht heißt, dass „The Living And The Dead“ schwere Kost ist, nur, sie fordert den Konsument zum aktiven Zuhören auf. Was hier aber ein Vergnügen ist, denn diese Scheibe ist erstklassig und gehört zum Besten der aktuellen Country-Pop Szene!

86.952 K 2/P 2-3 19,00 €



### Kris Kristofferson - This Old Road (180 g, USA)



Pop

Der Kult-Produzent Don Was wird vielen Musikfreunden von seinen Aufnahmen für Bob Dylan, The Rolling Stones und Johnny Cash-Alben in bester Erinnerung sein, genau bei letztgenannten setzt das 2006er Werk von Altstar Kris Kristofferson an, das es jetzt endlich auch auf Vinyl gibt! „This Old Road“ beginnt mit dem Titelstück in jener melancholischen Stimmung, die man (allerdings von Rick Rubin produzierten) letzten Alben von Cash kennt, es ist eine bedächtige Ballade von beeindruckender Intensität. Diese Qualität setzt sich bei den nächsten Songs fort, meist hört man Kristofferson nur mit Gitarre und Mundharmonika spielen und entrückt singen, begleitet wird er nur von Stephen Bruton (guitar, mandolin, vocals), Jim Keltner (drums) und schließlich auch von Don Was am Akustik-Bass und Piano. Diese Platte reflektiert die Weisheit und Lebenserfahrung eines Mannes, der bereits in den frühen 60er Jahren seine ersten Sporen verdiente! Es hat Kanten, wirkt spröde und zerbrechlich, aber auch warm und eben intensiv, kurzum: ein Meisterwerk für den anspruchsvollen Hörer. Mit Textblatt.

NW 5014 K 1-2/P 2-3 22,00 €

### Delbert McClinton - Live (2 LP, 180 g)



Blues / Rock

Also, um zu den Anfängen von Delbert McClinton zurückzublicken, muss man schon weit zurück bis in die späten 50er Jahre kramen, um Informationen über den Texaner zu bekommen. Seine erste Soloplatte erschien dagegen erst 1972, von da an allerdings war McClinton aus der internationalen Blues- und Rock-Szene nicht mehr wegzudenken.

Mittlerweile hat der bereits 68-jährige drei Grammys und so manche andere Auszeichnung erhalten, so dass mancher gespannt auf diese neue Vinyl-Veröffentlichung auf New West Records gewartet hat. Hier erleben wir den furiosen Livemitschnitt aus dem Jahre 2003 während des Bergen Blues Festivals in Norwegen, mit klasse Shuffle-Nummern und gefühlvollen Bluesnummern wie etwa der Ballade „I Want To Love You“, mit furiosen Bluesrock und souligen Nummern mit Bläsern. Und das Beste daran: die Aufnahme ist exzellent und vermittelt so viel von der Atmosphäre während des Konzertes! Klappcover.

NW 5015 K 1/P 2 28,00 €

### Anna Netrebko - Souvenirs (2 LP)

Sie ist längst auf allen Weltbühnen zuhause, ihre Stimme begeistert Millionen von Klassikliebhabern. So verwundert es nicht, dass im Zuge der immer stärker werdenden Vinyl-Orientierung bei den Großkonzernen auch das neue Werk von Anna Netrebko auf Schallplatte erschienen ist. Und was für einer! Lediglich leichte Vorechos stören das ansonsten klanglich faszinierende Album „Souvenirs“, das den Hörer ein ums andere Mal wohlige Schauer über den Rücken jagt! Natürlich stehen



Klassik

Arien im Mittelpunkt. Ausgewählt wurden Operettenklassiker und Salonlieder, die allesamt zu den Lieblingsstücken dieser berühmten Sängerin gehören. Sie singt dabei in verschiedenen Sprachen, neben Deutsch, Italienisch, Französisch und Englisch auch Russisch, Spanisch, Tschechisch und Jüdisch! Die umfangreichen Linernotes im Klappcover berichten auch davon, dass „Souvenirs“ eine Art Selbstportrait dieser Künstlerin darstellt, es zeigt zugleich die ganze Palette ihrer außerordentlichen Ausdruckskraft, ihres unbestrittenen Könnens und ihrer Leidenschaft zu singen! Innenhülle mit Texten.

4777.989 K 1/P 2 27,00 €

### Nickelback - Dark Horse



Rock

Sie bedienen ihre Fans mit diesem neuen Album in gewohnter Qualität und werden zweifellos noch viele weitere dazugewinnen: Nickelback aus Alberta, Kanada! „Dark Horse“ bestätigt einmal mehr ihre souveräne Position im Hardrock. Das Album beginnt knackig und mit viel Power und doch verlieren sie sich nicht in undefiniertem Lärm, sondern geben den Songs eine gut durchhörbare Struktur. Die Single „Gotta Be Somebody“, die wir bereits seit September 2008 im Radio hören können, macht mit ihrer tollen Hookline mehr als deutlich, dass sich Melodie und Energie in einer Rockkomposition nicht ausschließen müssen. Eine Rockballade wie „I'd Come For You“ passt da gut zu diesem Bild einer Band, die Mainstream-Rockfans genauso begeistern wie solche, die sonst eigentlich eher die rotzige, harte Seite des Rock'n'Roll brauchen.

RR 8028 K 2/P 2 14,00 €

### Police - Certifiable (3 LP)



Rock

Was war das für eine Sensation, als 2007 bekannt wurde, dass sich Sting, Andy Summers und Stewart Copeland wieder zusammengerauft haben, um gemeinsam als The Police live aufzutreten! Heute ist es schließlich auch für uns Plattenfreunde so weit: wir dürfen uns drei Vinylscheiben auf den Plattenteller legen und das gesamte Konzert, das in Buenos Aires Dezember 2007 mitgeschnitten wurde, in voller Länge genießen. Natürlich hören wir all ihre großen Hits wie „Message In A Bottle“, „Walking On The Moon“, „Don't Stand So Close To Me“, „Roxanne“ und wie sie alle heißen, so frisch, als hätten die Drei einfach die Zeit zurückgedreht. Diese Rocksensation lässt keinen Hörer unberührt, zumal das Konzert klanglich recht gut aufgenommen wurde. Das Klappcover mit seinen vielen Fotos gibt uns ebenfalls einen tollen Einblick, was alle Beteiligten an jenem Abend erleben durften. Inklusive Download MP3-Code auf dem Beiblatt.

178.3047 K 2/P 2-3 41,00 €

### OST - Black Snake Moan (180 g)



Blues

Blues-Fans aufgepasst, dieser Soundtrack ist vermutlich **DIE** Bluesscheibe des Jahres 2008! Der von der deutschen Kineasten Gemeinde weitgehendst missachtete Film „Black Snake Moan“ aus dem Jahre 2006 bietet Musik, an der Blueser ihre wahre Freude haben. Produziert wurde das Album von Scott Bomar, im Mittelpunkt steht der Hauptdarsteller und Blueser Samuel L. Jackson, von dem einige Nummern stammen. Weitere Musiker wie Son House, The Black Keys, Bobby Rush oder R.L. Burnside sorgen mit ihren grandiosen Songs dafür, dass dieser Soundtrack auch Musikfreunde anspricht, die sonst keinen Blues hören. Denn die Stücke sind voller Intensität und uriger Rauheit, die den Inhalt des Films (der schwarze, strenggläubige Lazarus trifft auf eine sehr attraktive blonde Rae, gespielt von Christina Ricci) sehr gut untermalen. Wenn Sie sich in diesem ausgehenden Jahr nur noch eine einzige Bluesplatte kaufen wollen, empfehlen wir Ihnen diese! Inklusive Textblatt.

NW 5013 K 2/P 2 22,00 €

### Sigur Ros (2 LP, 180 g)

- Med Sud I Eyrum Vid Spilum End



Pop

Da ist es also, die Vinylausgabe von dem neuesten Sigur Ros-Werk mit dem einprägsamen Titel „Med Sud I Eyrum Vid Spilum Endalaust“! Man kürte es als Album der Woche, war in Musikzeitschriften voll des Lobes und die Fans lieben ihre Musik ohnehin. So wird also auch dieses achte Album der Isländer den Weg auf viele Plattenspieler finden, zurecht, denn es ist einmal mehr faszinierend. Der Zauber, der von diesen elf Songs ausgeht, lässt sich mit Worten nur schwer beschreiben. Es ist Pop, klar, aber irgendwie schwebt diese Musik weit über dem, was wir sonst so gewohnt sind. Da ist einmal der sanfte Gesang Jon Thor Birgisson, dann die sirrenden Klänge, die geheimnisvollen Background-Vocals, die majestätische Wucht einiger Nummern, die Streicher und so manches überraschendes Instrument, was den Unterschied ausmacht. Da tauchen Elfen auf, offenbart sich das karge und doch so schöne Land der Geysire, doch auch die rauhe Wirklichkeit einer Großstadt, alles aus der Sicht dieser eigenwilligen Band. Gönnen Sie sich einen Trip jenseits der üblichen Popwelten, Sie werden es nicht bereuen!

234.316 K 2/P 2 30,00 €

### Simon And Garfunkel(180 g, USA)

- Parsley, Sage, Rosemary And Thyme 5232  
- Bookends 5233

Dieses Duo hat Musikgeschichte geschrieben, ihre Lieder Millionen Fans begeistert: Paul Simon und Art Garfunkel! Nun hat Sundazed Music zwei Alben der Beiden wiederveröffentlicht, das 1966 erstmals erschienene „Parsley, Sage, Rosemary And Thyme“ und „Bookends“ aus dem Jahre 1968. Beide Werke genießen einen



Pop



hervorragenden Ruf und dennoch sind sie weit seltener auf dem Gebrauchtmrkt zu finden als etwa „Sound Of Silence“ oder „Bridge Over Troubled Water“. So freuen wir uns also auf die beiden LPs und darauf, dass sie sehr ordentlich remastert wurden. „Parsley...“ wurde vom Rolling Stone gar auf die Liste der 500 besten LPs aller Zeiten aufgenommen, die Stücke „Scarborough Fair“ (ein alter englischer Folksong), „7 O’Clock News / Silent Night“ und „Homeward Bound“ sind sicher die bekanntesten Nummern dieser Platte. Die LP „Bookends“ wartet ebenfalls mit berühmten Stücken auf („America“, „Mrs. Robinson“), es überrascht aber auch mit einigen untypischen Kompositionen wie „Save The Life Of My Child“, bei der Simon & Garfunkel mit ungewöhnlichen Synthesizerklängen und Frauenchören die Popmelodie ausgestaltet haben. Beide LPs machen deutlich, warum sie zu den besten und auch erfolgreichsten Duos der 60er Jahre gezählt haben! „Bookends“ mit Poster.

5232 / 5233 K 1-2/P 2-4 22,00 €

### Snow Patrol

- A Hundred Million Suns (2 LP, 180 g, 45 rpm)



Pop

Seit der Megahit „Chasing Cars“ im Jahr 2006 die Charts beherrschte und im Radio ‘rauf und ‘runter gespielt wurde, ist Snow Patrol auch dem gemeinen Popfan bekannt, der sonst nicht so tief in die Welt der Musik eintaucht. Die Briten schafften es 2007 erneut, mit der Single „Shut Your Eyes“ die Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. Nun kommt also ihr neuer Longplayer: „A Hundred Million Suns“. Es ist hier auf jeden Fall überraschend, wie gut sie die Kurve gekriegt haben und den Weg hochwertiger Pop- und auch Rocksongs eingeschlagen haben. Klar sind auch wieder eingängige Melodien dabei, aber auch komplexe, vielschichtige Nummern, die teils gar an Peter Gabriel und seine Soundexperimente erinnern. Schöne ruhige Kompositionen runden das Bild ab, das Gary Lightbody & Co. mit diesem Album abgegeben haben. Als Paradebeispiel darf das über 16 Minuten lange „The Lightning Strike“ auf der letzten Seite gelten, das stilistisch gar den Atrock der 70er aufgreift. Klappcover.

178.5258 K 2/P 2-3 24,50 €

### Tomte - Heureka



Deutsch

Den Superstar-Titel haben sie noch nicht, doch er drängt sich allmählich auf. Tomte gehört mittlerweile zu den beliebtesten deutschen Popbands, ihr Vorgängeralbum „Hinter all diesen Fenstern“ (2003) und „Buchstaben über der Stadt“ (2006) erreichten vordere Charts-Platzierungen. Ihre Liveauftritte sind Erlebnisse für die Fans, längst

sind sie auch international bekannt! Ihr neues Werk „Heureka“ war nach nur 30 Tagen Studio im Kasten, die zwölf Stücke sind intensiv und vollgepackt mit der Tomte-typischen Lyrik. Die Instrumentierung ist unspektakulär, auch der Aufbau der Songs eigentlich eher simpel. Und doch haben diese Hamburger Jungs etwas an sich, das sie so interessant macht, sympathisch und hörensenswert. Die Texte sind wieder aus dem Leben gegriffen, vielleicht ist es auch das, was den Erfolg dieser Band ausmacht: sie nehmen ihre Umwelt wahr und schaffen keine Traumwelten. Jeder findet sich in ihrer Musik wieder, zwischen den großen und kleinen Momenten in „Heureka“. Innenhülle mit Texten, als Bonus MP3-Code und ein Stoff-Aufnäher!

GHVC 042 K 2/P 2 20,00 €

### Lucinda Williams - Little Honey (2 LP)



Pop

Wer meint, Lucinda Williams könne nur nett und brav sein, der dürfte bei „Little Honey“ recht überrascht sein! Denn schon vom ersten Stück an gibt sich die Dame aus Lake Charles (Louisiana, USA) recht rockig und kratzbürstig, ihre Stimme klingt eher nach 2-stündigen Livekonzert als nach gepflegter Studioatmosphäre. Doch sie zeigt sich natürlich auch von Ihrer poetischen Seite, Country und Blues gehören nach wie vor zu ihrem Grundstock musikalischen Ausdrucks. Zusammen mit hochrangigen Gästen wie Elvis Costello (sehr schönes Duett in „Jailhouse Tears“), Jim Lauderdale und Matthew Sweet hat sie ein Album ge-

schaffen, das man zweifellos zu ihren Besten zählen darf. Denn neben der oben erwähnten rockigen Seite, die viel Emotionales und Ungeschliffenes zu Tage fördert, erlebt man die Sängerin wie in der tollen Ballade „Knowing“ oder dem starken Blues „Heaven Blues“ sehr intensiv und ausdrucksstark. Sehr empfehlenswert!

177.4176 K 1-2/P 2 24,50 €

### Yes - Close To The Edge (180 g, USA)



Rock

Erstveröffentlichung 1972.

Nach dem Erfolgsalbum „Fragile“ musste Yes nachlegen und versuchen, das hohe Niveau zumindest zu halten. Nun, heute kann man sagen, dass es der britischen Rockband mehr als gelungen ist, „Close To The Edge“ zählt zu den besten Veröffentlichungen der Prog-Rock Ära der 70er und natürlich auch zu den

erfolgreichsten dieser Formation um Jon Anderson und Rick Wakeman. Nun hat Friday Music dieses Album neu aufgelegt und im Halfspeed-Verfahren neu gemastert. So klingen die Sounds dieser Platte wieder frisch und vermitteln uns, was Yes seinerzeit versuchte, den Fans zu präsentieren. Seite 1 etwa besteht nur aus einem Stück und zwar der rund 18 minütigen Sonate „Close To The Edge“, das die ganze Bandbreite von symphonischen Rock bis zu psychedelischen Passagen bietet. Noch heute sind die Kompositionen Gegenstand musikalischer Studien und bestes Beispiel für den Artrock jener Epoche. Klappcover, Innenhülle mit Texten.

FRM 9004 K 2/P 2-3 34,00 €

## audiophile LPs

### Blue Note / Classic Records (200 g)

Die vorliegenden LPs sind der Auftakt einer neuen Serie bei Classic Records mit dem neuen „Clarity Vinyl“. Dahinter verbirgt sich eine neuartige Vinylmischung, die laut Hersteller weniger elektro-magnetische Störungen hervorrufen soll als schwarzes Vinyl, das magnetische Metallpartikel enthält. Der Tonabnehmer wird also nicht mehr vom Material her beeinflusst, das Klangbild entfaltet sich freier und klarer. Hinzu kommt noch die bereits bekannte bestmögliche Abstimmung bei 45 Umdrehungen und konsequenterweise auch die nur einseitig bespielte LP, um Übersprechen zu vermeiden. So die Theorie bei Classic Records. Das Ergebnis ist ein Klang, der schlicht nur noch verblüfft und die Frage aufwirft, warum diese Erkenntnisse nicht schon früher möglich waren.

### Louis Armstrong & Duke Ellington - The Great Reunion (4 LP, 45 rpm, Clarity Vinyl)



Jazz

Louis Armstrong - vocals, trumpet; Duke Ellington - piano; Trummy Young - trombone; Barney Bigard - clarinet; Mort Herbert - bass; Danny Barcelona - drums. Aufnahmen 3. und 4. April 1961 in New York City, USA.

Das Duo zweier Jazzgiganten hat zusammen mit der regulären Armstrong-Band Songs eingespielt, die das Wort Hochgenuss nur anreißern kann. Balladen wie „I Got It Bad And That Aint Good“ oder „Azalea“

sind emotional nicht mehr zu toppen, auch die anderen Stücke sind feinste Beispiele für die Verbindung von Dixie, Swing und Blues sowie Modern Jazz

52103-45 K 1/P 1 85,00

### Louis Armstrong & Duke Ellington - Recording Together For The First Time (4 LP, 45 rpm, Clarity Vinyl)



Jazz

Mit Louis Armstrong - trumpet, vocals; Duke Ellington - piano; Trummy Young - trombone; Barney Bigard - clarinet; Mort Herbert - bass; Danny Barcelona - drums. Aufnahmen 3. und 4. April 1961.

Von dieser LP dürfte wohl jeder Jazzfan, gleich welchen Geschmack er hat, gefesselt sein und zwar vom ersten Takt an. „Dukes Place“ ist der erste Titel dieser wunderbaren LP, eine abgeänderte Version von dem berühmten Ellington-Stück „C Jam Blues“! Natürlich dürfte auch „Mood Indigo“ nicht fehlen, ebensowenig wie „Cotton Tail“, die beiden Stars Armstrong und Ellington spielten dabei einfach abartig gut. Blues, Dixie, New Orleans, Bebop, Swing und Modern Jazz gingen auf dieser LP eine wunderbare Synthese ein, bei der auch die Solie eines Barney Bigard glänzen durften. Und das bei dieser grandiosen Klangqualität.

52074-45 K 1/P 1 85,00

## Clearaudio (180 G)

### Didgeridoo Percussion Mystic - Didgeridoo Percussion Mystic



Folk

Dirk Jahn - didgeridoo, mouthbow, udu-drum; Knut Jahn - didgeridoo, cajon, udu-drum, darbuka; Yvonne Thamm - vocals; Tim Brown - guitar, whistle, bongos, shaker; Robert Siegert - djeme, shaker, cajon; Christian Bürkner - cabasa, shaker, caxixi, darbuka. Aufnahmen 16. August 2008.

„Didgeridoo Percussion Mystic“ wurde rein analog live im Clearaudio Showroom eingespielt, natürlich von keinem geringeren als Tonmeister Heinz Wildhagen auf Band gebannt. Das Projekt wurde von der Familie Suchy und von engagierten Clearaudio-Mitarbeitern ermöglicht. Die Aufnahmen entstanden spontan und wurde von insgesamt sechs Musikern mit Hingabe eingespielt und beweist, wie originell und vielseitig Didgeridoo in Verbindung mit Percussion und Gesang klingen kann. Die Wiedergabequalität ist famos und wie geschaffen zum Testen von HiFi-Anlagen.

83.048 K 1/P 1 29,00 €

## Kan-Du Records (170 g)

### Taj Mahal - Maestro (2 LP)



Blues

40 Jahre kann er nun auf sein Lebenswerk zurückblicken, ein guter Grund sich selbst zu feiern und das mit einer illustren Gästeliste: die Rede ist von Taj Mahal, dem Mann aus Harlem, New York! Er gehört zu jener Gattung Musiker, die sich nicht im Blues festnageln lässt und genau dies spiegelt dieses tolle Album wieder! Von Reggae über afrikanischem

Folk zu Soul und Bluegrass reicht sein Spektrum, die oben erwähnten Gaststars wie Ben Harper, Jack Johnson, Angélique Kidjo, Los Lobos, Ziggy Marley u.v.a. sorgen ohnehin für viel Abwechslung. Erfreulicherweise ist das Album nicht nur musikalisch klasse, sondern auch klanglich überaus gelungen! So also können wir Taj Mahal und seine Freunde in bester Qualität erleben, eine wahrlich tolle Sache. Klappcover.

HU 8164 K 1-2/P 1 35,00 €

## Meyer Records (180 g)

### Various Artists - Meyer Records Vol II



Pop

Wer LPs von Meyer Records besitzt, kennt zweifellos den hohen musikalischen Anspruch, der sich auch in Produktion und Covergestaltung fortsetzt. Nun kommt Teil 2 der Meyer Compilations, mit Verspätung, um die möglichst perfekte Fertigung sicher zu stellen. So darf sich jeder Musikfreund mit gehobenen Ansprüchen auf dieses Album freuen, das

wieder einen genialen Einblick in die Welt der Aufnahmen

von Meyer Records gewährt. Das Besondere ist, dass bis auf eine Ausnahme (ein Stück von Marika Cailly) alle Aufnahmen auf Vinyl neu und somit auch für den Sammler wertvoll sind. Neben den Songs von Esther Fellner, Jan Erik Lundqvist, Anna Sittler, Mia Znidaric, Freddy Koelia und Marika Cailly sind ganz besonders die drei Livemitschnitte von Wolfgang Bernreuther und Rudi Bayer (nun als Trio auftretend mit der genialen Harmonika-Spielerin und Sängerin Beata Kossowska!) hervorzuheben, wobei die Nummer „Little Red Rooster“ mit Richard Bargel eine Sternstunde dieser vier Musiker darstellt! Ein weiteres Highlight ist ohne Zweifel das Stück „Ballad Of Jesse James“ von keinem geringeren als Willy DeVille, aufgenommen in einer Bar in New Orleans nicht als normaler Livejig, sondern eher zufällig, um die Atmosphäre dieses Ortes einzufangen. Dieses Album ist von Musikliebhabern für Musikliebhaber gemacht, in erstklassiger Qualität! Klappcover.

NO 159 K 1/P 1 22,00 €

## Mobile Fidelity Sound Lab (180 g)

### Megadeth - Countdown To Extinction (2 LP)



Rock

Erstveröffentlichung 1992.

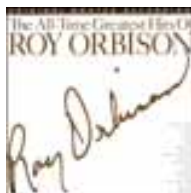
In Kreisen audiophiler Musikfreunde dürfte der Name Megadeth weitgehendst unbekannt sein, doch für Metalfans ist diese Band aus Los Angeles ein fester Bestandteil ihrer Plattensammlung. Besonders Metallica-Anhänger lieben diese Band um den Sänger Dave Mustaine, ihre Nähe zum Trash Metal kommt der

Beliebtheit nur zugute. Dass derartige Musik tatsächlich auch audiophiles Potential besitzen kann, beweist uns dieses Reissue von MFSL. Druckvoll und saftig kommt es da aus den Lautsprechern und animiert dazu, den Lautstärkeregler nach rechts aufzudrehen! „Countdown To Extinction“ zählt zu den besten und bekanntesten Alben dieser Band, einige Songs daraus wurden sogar auf MTV gesendet und das heißt für eine Trash-Metal-Band schon etwas! Numeriertes Klappcover mit Texten, inklusive dem Bonustrack „Crown Of Worms“.

MFSL 285 K 1/P 1 52,00 €

### Roy Orbison (2 LP)

#### - The All Time Greatest Hits of Roy Orbison



Rock

Es war eigentlich naheliegend, dass dieser beliebte Titel, der schon 1997 von DCC veröffentlicht wurde, nun auch bei MFSL erscheinen wird. Was vor 11 Jahren die audiophile Welt begeisterte, wird auch 2008 die Plattenspieler erobern! Denn „The All-Time Greatest Hits Of Roy Orbison“ ist ein Glanzlicht des Gesamtkataloges von Roy Orbison

und der ist gewiss nicht arm an Höhepunkten. Unter den großen Hits, die auf diesem Album zu finden sind, sind Nummern wie „Only The Lonely“, „Running Scared“, „Dream Baby“, „It's Over“ und natürlich „Oh Pretty Woman“. Und das Stück „Blue Bayou“ gehört zu den schönsten Nummern überhaupt, die dieser schüchterne Texaner je eingespielt hat. Wer eine Zusammenstellung



der schönsten Hits dieses Mannes in erstklassiger Klangqualität sucht, der hat sie mit dieser MFSL-LP gefunden! Klappcover mit Seriennummer.

MFSL 304 K 1/P 1 52,00 €

## Motown / Speakers Corner (180 g)

### The Supremes - Sings Holland, Dozier, Holland



Soul

Mit Diana Ross, Mary Wilson, Florence Ballard (voc), u.a.

Die Arrangements der Brüder Eddie und Brian Holland sowie Lamont Dozier stärkten das musikalische Rückgrat des Motown-Labels maßgeblich. Eddie arbeitete mit Berry Gordy schon vor der Firmengründung zusammen und platzierte 1958 den Charthit „Jamie“. Kurze Zeit

später zog er sich vom aktiven Bühnengeschehen zurück, schrieb Texte und arrangierte für die hauseigenen Sänger und Bands. Gemeinsam mit seinen Partnern, die als Komponisten und Producer segensreich im Hintergrund wirkten, prägte er den Sound aus Detroit zum Markenzeichen. So gelangte in den Jahren 1962 bis 67 von Motown keine LP ohne die Obhut des perfektionistischen Trios auf den Markt.

Das späte und vielleicht beste Album der Supremes steht ganz im Zeichen der Songwriter, deren Musik die drei Damen mit Tiefgang, Groove und seelenvoller Hingabe zum Leben erwecken. Hier kombinieren sich rhythmische Impulsivität, lyrische Gesangskultur und eigenständige Melodie-Einfälle zu einem unverwechselbaren Sound, der den einzigartigen Charakter dieses Albums ausmacht. Mehr Soul aus erster Hand hat es danach von den Supremes nicht mehr gegeben. Anspieltipp: der Hit „You Keep Me Hangin' On“!

MS 650 K 2/P 1 26,00 €

## Naim (180 g)

### Antonio Forcione Quartet - In Concert (2 LP)



Folk / Jazz

Antonio Forcione - guitars, oudan; Jenny Adejayan - cello; Nathan Thomson - double bass, flute, kalimba; Adriano Adewale - percussions, pipes. Aufnahmen Sommer 2006 im Trinity Centre, Tunbridge Wells, England.

Nachdem „In Concert“ 2007 als CD und DVD mit großem Erfolg veröffentlicht und von den Kritikern gefeiert wurde, ist dieses Projekt nun endlich auch als Doppelvinyl im sehr schön gestaltetem Klappcover erhältlich. Das Konzert wurde in der exquisiten Akustik des Trinity Centre in Tunbridge Wells, UK, im Sommer 2006 aufgenommen. Das dortige Publikum dürfte bei dieser Darbietung ebenso fasziniert gewesen sein, wir wir es heute sind, wenn sich diese LPs auf dem Plattenteller dreht. Der Saitenvirtuose Antonio Forcione und seine drei Mitspieler bewegen sich bei den präsentierten neun Stücken (mit über 61 min. Spieldauer) zwischen den Folk- und Jazzstilen gänzlich frei und improvisieren dabei ihre eigene musikalischen Welten. Sehr schön!

Naim 116 K 1/P 1 28,00 €

## Pure Pleasure (180 g)

### Laura Nyro - New York Tendaberry



Pop

Erstveröffentl. September 1969.

„New York Tendaberry“ ist das Meisterwerk der 1997 verstorbenen Laura Nyro, einer Sängerin und Songwriterin aus New York City. Das Gewebe aus Schönheit und schmerzhaften Metaphern ist nicht für die Pop-orientierte Masse gedacht, welche die leicht verdaulichen Versionen anderer Interpreten der

Songs „Save the Country“ und „Time and Love“ gewohnt ist. Nyros eindringliche und immer wieder an Ricky Lee Jones erinnernde Stimme nimmt beide Songs mit auf ihre ganz eigene Reise. Man stellt sich 24 Stunden im Leben einer urbanen New Yorkerin vor: Sie wacht auf, als ihr Mann sie verlässt („You Don't Love Me When I Cry“), nimmt uns an die Hand, um ihr in die U-Bahn zu folgen und dort freudvolle Harmonien mit dem Echo der Züge zu singen („Mercy on Broadway“), um dann zur „Gibson Street“ zu fahren, wo man streunende Katzen erhängt! Doch sie kommt zurück auf den Boden der Tatsachen, als sie durch silbernen Tränen auf die Menschlichkeit blickt („New York Tendaberry“). Musikalisch darf man sich eine extravagante Sängerin mit meist nur spärlichen Begleitung (Piano) vorstellen, teils aber auch mit größerer Besetzung (u.a. Bläser). Ihre Arrangements nehmen quasi die Songwriter-Musik vorweg, die Jahre später Joni Mitchell oder eben erwähnte Ricky Lee Jones berühmt gemacht hat! Klappcover.

KCS 9737 K 2/P 1 26,00 €

## RCA / Speakers Corner (180 g)

### Elvis Presley - For LP Fans Only (Mono)



Rock

Erstveröffentlichung Februar 1959. Zusammen mit dem Album „A Date With Elvis“ (RCA LPM-2011) zählt „For LP Fans Only“ zu den wichtigsten Nischenprodukten des jungen King of Rock'n'Roll. Da, bedingt durch Elvis' Dienstverpflichtungen bei der Army, keine neuen Aufnahmen herstellbar waren, griffen die Produzenten wieder in die Tonband-

kiste, förderten einige Singles aus den Sun-Records-Zeiten zu Tage, mischten ein paar frühe RCA-Songs und eine Nummer aus dem „Love Me Tender“-Soundtrack dazu, und fertig war eine neue Elvis-LP. Der enorme Erfolg des Albums bei den Fans fußt nicht allein auf der stilistischen Homogenität der versammelten jugendlichs-traffen Songs: Vielmehr bot die Platte für viele den einzigen Ersatz für die heiß begehrten und schwer greifbaren Original-Singles „Thats All Right“, „Mystery Train“ und „My Baby Left Me“.

Mit gutem Grund hat die Bits- und Bytes-Fraktion die Cover-Widmung mittlerweile ignoriert und verschiedene Neuauflagen auf den Markt gebracht. Dies unterstreicht nur das weit verbreitete Urteil, dass dieses Album eines der besten von Elvis und zugleich eines der bedeutendsten des Rock'n'Roll ist, ganz besonders natürlich in der hier vorliegenden Vinylausgabe.

LPM 1990 K 1-3/P 1 26,00 €

## Stockfisch (180 g)

### The Paperboys - Live At Stockfisch Studio



Pop

Das neueste Signing im renommierten Hause Stockfisch Records heißt The Paperboys und stammt aus Vancouver, Kanada.

Die Band wurde 1992 von Tom Landa gegründet und besteht aus insgesamt sechs Musikern. Anfänglich spielten sie Celtic Pop, bis Tom, der in Mexiko geboren wurde, seine eigenen Wurzeln wiederentdeckte.

Die Musikrichtung hat sich von Album zu Album weiterentwickelt. Heute ist es eine Mischung aus Latin, Celtic Folk, Soul, Bluegrass, Americano Country. Wechselnde Stilrichtungen zeichnen die Musik der Paperboys aus. Jedes Album ist von neuen Einflüssen, durch Reisen und Tourneen in Irland (Celtic), Kanada (Bluegrass), USA (Soul & Country) und Mexico (Latin) geprägt. So auch „Live At Stockfisch Studio“, das wie der Titel bereits verrät, von Günter Pauler live in seinem Studio eingespielt wurde. Selbst die Kommentare der Musiker wurde hier nicht herausgeschnitten, was eine sehr lebendige Atmosphäre vermittelt! Klappcover mit Texten.

357.8054 K 1/P 1 31,00 €

## Tacet (180 g)

### Vivaldi - Four Seasons



Klassik

Polish Chamber Philharmonic Orchestra; Daniel Gaede - violin. Aufnahmen 2007 in Sopot, Polen. Längst hat es sich herumgesprochen, dass die LPs der Firma Tacet klanglich kaum zu toppen sind. Denn was die Natürlichkeit, die räumliche Abbildung und die Brillanz der Instrumente anbelangt, hat der Labelchef und Tonmeister Andreas Spreer ganze Arbeit geleistet und damit auch in Fachkreisen große Bewunderung geerntet. Nun folgt ein weiteres Beispiel dafür, wie gut reine Röhrenaufnahmen sein können: die beliebten Vierjahreszeiten von Antonio Vivaldi, eingespielt vom bewährten Polish Chamber Philharmonic Orchestra. Hört man sich dieses Album an, so fällt die heitere Leichtigkeit der Darbietung auf. Da hat man zweifellos schon schwermütigere Herbst- und Winter-Darstellungen gehört, wohl auch, weil mit Daniel Gaede ein hervorragender Solist in den Reihen des Kammerorchesters sitzt, der alle Musiker zu Höchstleistungen anspornt und somit dem gesamten Werk einen sehr lebendigen Eindruck vermittelt! Klappcover.

L 163 K 1/P 1 23,50 €

## Popklassiker der Musikgeschichte



Rickie Lee Jones - guitar, percussion, keyboards, el. piano, sitar, tambourine, vocals, bowed dulcimer

David Hidalgo, Bill Frisell - ac. guitar

Eric Benet, Cindy Wasserman - vocals

Sal Bernardi - harmonica, el. guitar

Mario Calire, Cougar Estrad - drums

Rene Camacho, Rob Wasserman,

Mike Watt - bass

Jeff Dellisanti - bass clarinet, sax.

Ben Harper & the Innocent Criminals

- vocals

u.v.a.

Steve Berlin - producer

Joe Gastwirt - masterings

Erstveröffentlichung 2003.

Label: Diverse Records, England.

### Rickie Lee Jones - Evening Of My Best Day (2 LP, 180 g)

Rickie Lee Jones ist seit ihrem 1979er Debüt unbestritten eine Ikone der Songwriterinnen, ausgestattet mit einer Stimme, die man aus tausenden heraushört! Mit ihrem Werk aus dem Jahre 2003, das es Dank der britischen Firma Diverse Records auch als hochwertige Vinylausgabe gibt, beweist sich die Chanteuse einmal mehr. „Evening Of My Best Day“ ist ein völlig unspektakuläres Album, das so feinsinnig arrangiert ist, dass sich die vielen Schattierungen der Musik erst beim genauem Hinhören offenbaren. Die Details, die sich dann darlegen, machen die hohe Qualität auf eine Art und Weise deutlich, die perfekt zu Rickie Lee Jones passt. Die Melodien sind bekannt dezent, mit Instrumenten wie Bläser, Piano, Sitar, Flöte oder Cello elegant in Szene gesetzt und von einem Charme, mit dem die Frau aus Chicago, USA, bereits in „Pirates“ (1981) die Musikliebhaber begeisterte. Sie durfte hier übrigens renommierte Gäste begrüßen: u. a. Bill Frisell, Rob Wassermann, Grant Lee Phillips, Ben Harper und Mike Watt! Man darf dieses Album zurecht zu den modernen Klassikern der Popmusik zählen!

Diese LP galt schon lange als ausverkauft! Als wir nun die Gelegenheit bekamen, noch ein überraschend aufgetauchtes Restkontingent zu ergattern, haben wir zugeschlagen. Sichern Sie Ihr Exemplar, solange der Vorrat reicht! Sehr schönes Klappcover mit Texten.

Seite 1

1. Ugly Man
2. Second Chance
3. Bitchenostrophy

Seite 3

1. Sailor Song
2. A Tree On Allenford
3. It Takes You There

Seite 2

1. Little Mysteries
2. Lap Dog
3. Tell Somebody

Seite 4

1. Mink Coat At The Bus Stop
2. The Evening Of My Best Day
3. A Face In The Crowd

DIV 008

K 1/P 1

38,50 €

## Raritäten und Sonderposten

Sonderpreise solange Vorrat reicht

Langjährige Kunden wissen, dass wir immer wieder LPs anbieten können, die man sonst nirgendwo finden kann. So ist es auch in diesem Heft! Die nachfolgend präsentierten LPs stammen aus einem Lager, das tausende LPs jahrzehntelang vor dem Licht der Öffentlichkeit verborgen hielt. Darunter sind echte Raritäten, die selbst eingefleischte „Börsianer“ (also Sammler, die regelmäßig auf Plattenbörsen nach Schätzen suchen) schon lange nicht mehr gesehen haben.

Die LP-Cover weisen zwar alle leichte Abnutzungerscheinung durch die Lagerung auf, doch die LPs sind in Ordnung und werden von uns bei Bedarf mit neuen Innenhüllen ausgestattet. Alle LPs haben aber eines gemeinsam: erfahrungsgemäß ist die Nachfrage nach solchen Platten sehr hoch und unser Bestand naturgemäß begrenzt, wenn weg dann weg!

### Peter Hofmann & Deborah Sasson - Lieblingslieder



Deutsch / Klassik

Eine Benefizschallplatte aus dem Jahre 1984 zugunsten der Berliner Herzliga, für Musikfreunde heute eine schöne Überraschung und aufgrund des attraktiven Preises auch besonders lohnenswert! Zu hören sind Stücke, die der berühmte Opernsänger Peter Hofmann und die ebenfalls sehr bekannte US-Opernsängerin Deborah Sasson zusammen einspielten. Darunter „Ivory Man“, „Scarborough Fair“, „The Sun Ain't Gonna Shine Anymore“, „Let It Be“ und „Bridge Over Trouble Water“, aber auch Arien aus Wagners „Lohengrin“ und „Walküre“, Puccini „La Boheme“ und „Madame Butterfly“ sowie „La Traviata“ von Verdi. Der LP liegt das original Journal der Berliner Herzliga bei, die LP ist eingeschweißt.

LSP 15654 K 2/P 2-3 7,90 €

### Spencer Davis Group - Autumn '66 (Italy)



Rock

Das rare Original aus England Jahrgang 1966 wird je nach Zustand bereits zwischen 70 und 100 Euro gehandelt. Wir haben nun eine italienische Pressung hereinbekommen, die alles andere als ein billiger Ersatz ist, auch auf Börsen ist sie kaum zu finden. Dieses Reissue dürfte so manchen Rockfan der älteren Generation an die gute alte Bluesrock-Ära erinnern, das Quartett Steve und Muff Winwood, Pete York und Spencer Davis begeistert hier mit einem klasse Auftritt. Sie interpretieren alte Soul- und Bluesnummern im Rock'n'Roll-Gewand, so etwa „Midnight Special“, „When A Man Loves A Woman“ und „Mean Woman Blues“. Bekannte Nummern dieser Platte sind „When I Come Home“ und „Somebody Help Me“, mit mehrstimmigem Gesang und einem mitreissenden Beat hatten sie Mitte der 60er genauso Erfolg, wie sie uns heute damit immer noch faszinieren.

ORL 8571 K 2/P 2-3 16,50 €

### Procol Harum - Shine On Brightly



Rock

Mit „A Whiter Shade of Pale“ hatten Sie einen Jahrhundert-Hit, an dem sie fortan gemessen wurden. Doch musikalisch ist das zweite Werk „Shine On Brightly“ von Procol Harum dem Debüt zumindest ebenbürtig. Die Londoner Band sorgte damit für neue Impulse im Progressiv-Rock, die LP hat herrliche Nummern mit einer überhörbaren

Neigung zu Artrock mit Klassikeinflüssen. Ein Highlight ist das über 17 Minuten lange „In Held Twas In I“, das quasi wie ein Musterstück für Prog-Rock gelten kann. Da wir von dieser Platte nur ein kleines Kontingent haben, empfehlen wir eine baldige Order.

853.006 K 2-3/P 2-3 16,50 €

### Traffic - Traffic (Italien)



Rock

Ihr zweites Album gehört bereits zu den gesuchten LPs aus der Rock-Ära der 60er, wir haben uns einen Restposten einer italienischen Pressung sichern können. Nachdem Steve Winwood die Spencer Davis Group verlassen hatte, gründete er Traffic, die sich schon bald als Supergroup der späten 60er entwickelte. Die Traumbesetzung Dave

Mason, Chris Wood, Jim Capaldi und eben Winwood spielte mit ihrer zweiten gleichnamigen Platte (1968) die wohl beste überhaupt ein, mit einer starken Kombination aus Folkrock (Wood an der Flöte), Bluesrock und Psychedelic-Rock. Sie hielten auch perfekt die Balance aus komplexen, fast Richtung Art-Rock tendierenden Songs und einfacheren Beats mit klarer Ausrichtung. Eine der berühmten Nummern dieser LP ist „Feelin' Alright?“, so richtig gut ist auch „Cryin' To Heard“.

ORL 8496 K 2-3/P 2 12,50 €

### Various Artists (2 LP) - Concert For The People Of Kampuchea



Rock

Eine Platten-Rarität, hinter der die Kenner unter den Sammlern oft lange her sind: 1981 erschien bei Atlantic ein Doppelalbum zugunsten der Notleidenden aus dem Kambodscha-Konflikt. Beteiligt war ein großes Staraufgebot, von The Who (alleine schon auf einer Plattenseite vertreten) über die Pretenders, Elvis Costello, Rockpile, Queen, The

Clash, Ian Dury, The Specials, Paul McCartney bis zu den Rockestra. Aufgenommen wurde dieser Mega-Event in der legendären Londoner Konzert Halle Hammersmith Odeon, vom 26. - 29. Dezember 1979. Die Platte, die wir in einer recht kleinen Stückzahl ergattern konnten, stammt aus Portugal und hat eine überraschend gute Klangqualität.

60.153 K 2/P 2-3 19,50 €

## Orfeo - Special

Klassikliebhaber kennen natürlich schon lange die Schallplatten und CDs des Münchner Plattenlabels Orfeo, nur Puristen lieben sie bislang links liegen, da sie allesamt digital eingespielt wurden. Dabei klingen diese LPs durchaus sehr ansprechend, die DMM-Pressungen werden in Deutschland gefertigt. Weit wichtiger und spannender ist allerdings die künstlerische Qualität dieser LP, die nachfolgenden Beispiele aus dem immer noch sehr großen Vinylkatalog dieser Firma machen dies überdeutlich.

### Johann Sebastian Bach - Sonaten und Partiten f. Violine solo BWV 1001-1006 (3 LP)



Klassik

Dimitry Sitkovetsky - Violine. Aufnahmen 19.-23. & 27.-29. Dezember 1984 in Bamberg.

Klassikfreunde, die die Aufnahmen des renommierten Heinz Wildhagen schätzen, sollten sich dieses Album gönnen. Immerhin wird hier schon haptisch etwas geboten: in einer wertigen Hartkarton-Box befinden sich neben den drei LPs auch ein Begleitheft, das in deutscher, englischer und französischer Sprache über das Werk von Johann Sebastian Bach Auskunft gibt. Die sechs Sonaten und Partiten für Solovioline BWV 1001-1006 waren zum Zeitpunkt des Entstehens sehr ungewöhnlich, da sie auf Tasteninstrumente gänzlich verzichteten und auch die polyphone Spielweise des Soloinstrumentes. Heute dagegen sind sie ein fester Bestandteil unseres Musikverständnis, das auch die Großartigkeit des Bachschen Gesamtwerkes einschließt.

S 130853 F K 1-2/P 1-2 37,00 €

### Boccherini/ Granados/ Debussy/ Albeniz/etc. - Encores: Stücke für Kontrabass u. Klavier



Klassik

Ludwig Streicher - Kontrabass; Astrid Spitznagel - Piano. Aufnahmen 6-7. Juni 1990.

Über den 2003 verstorbenen Bassisten Ludwig Streicher muss man nicht mehr viel sagen, er zählt zu den besten Musikern seines Faches. Obwohl er während des zweiten Weltkrieges in russische Gefangenschaft geriet und dort flüchten konnte, gelang es ihm schon kurz darauf, in Wien eine Stelle an der Oper anzutreten. Seine Zeit bei den Wiener Philharmonikern war prägend und ebenso

erfolgreich wie so manche Platte mit kleiner Besetzung. So natürlich auch diese mit Astrid Spitznagel am Klavier, die hier alles andere als nur eine Begleitung darstellt. Die beiden spielen hier Miniaturen von einigen spanischen, französischen und russischen Komponisten, aber auch ein eigenes Stück von Streicher selbst: „Fiebertraum eines Kontrabassisten“.

S 225911 A K 1-2/P 1-2 14,00 €

### Edvard Grieg - Sonaten für Violine und Klavier Op. 8/ 13/ 45



Klassik

Dimitry Sitkovetsky - violin; Bella Davidovich - piano. Aufnahmen 13. & 14. August 1982 im Bürgerhaus Eching.

Zwei der drei Sonaten, die auf dieser LP zu hören sind, entstanden noch im jugendlichen Alter vom Norweger Edvard Grieg und sind von seiner Suche nach dem folkloristisch-nationalromantischen Weg geprägt.

Beide Werke strahlen eine Vitalität aus, besonders die Nr. 2 ist im schnellen Allegro bzw. Allegretto gehalten. Die 3. Sonate komponierte Grieg viele Jahre später, hielt sie aber im gleichen Stil. Das Duo Sitkovetsky / Davidovich setzte diese Vorgaben mit einer sehr lebendigen Darbietung um, der heitere Charakter dieser Stücke bekommt durch ihre solistische Leistung eine besondere Note!

S 047831 A K 1-2/P 1-2 14,00 €

### Maurice Ravel - Werke für Violine und Klavier



Klassik

Dimitry Sitkovetsky - violin; Bella Davidovich - piano. Aufnahmen 28.-30. Juni August 1983 in der St. Paul's Church in Jersey City, USA.

Warum diese LP mit dem Preis der deutschen Schallplatten Kritik ausgezeichnet wurde und zu den beliebtesten LPs bei Orfeo zählt, kann man schon bald erkennen. Das bewährte Duo Sitkovetsky / Davidovich spielt die Werke von Maurice Ravel mit einer wahrhaft inbrünstigen Leidenschaft, besonders die erst nach dem Tod Ravels veröffentlichte „Sonate posthume“ ist ein musikalischer Genuss der besonderen Sorte. Auch klanglich ist den Machern von Orfeo hier ein Sahnestück gelungen, das wir unbedingt empfehlen!

S 108841 A K 1/P 1-2 14,00 €

*Da capo...*  
Schallplatten

Karolinenstraße 36  
90763 Fürth

Tel.: 0911 / 785 666  
Fax.: 0911 / 785 650

Unsere Öffnungszeiten:

täglich 12<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr  
Sa. 10<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

www.dacapo-records.de  
e-mail: info@dacapo-records.de